

Hour of Power Deutschland  
Steinerne Furt 78  
86167 Augsburg

Telefon: 08 21 / 420 96 96  
Telefax: 08 21 / 420 96 97

E-Mail: [info@hourofpower.de](mailto:info@hourofpower.de)  
[www.hourofpower.de](http://www.hourofpower.de)

Baden-Württembergische Bank  
BLZ: 600 501 01  
Konto: 28 94 829

IBAN:  
DE43600501010002894829

BIC:  
SOLADEST600

Büro Schweiz:

Hour of Power Schweiz  
Seestr. 11  
8594 Göttingen  
Tel.: 071 690 07 81  
[info@hourofpower-schweiz.ch](mailto:info@hourofpower-schweiz.ch)  
[www.hourofpower-schweiz.ch](http://www.hourofpower-schweiz.ch)

Spendenkonto:

PostFinance AG, 3030 Bern  
Konto: 61-18359-6  
IBAN:  
CH1609000000610183596

Hour of Power vom 19.10.2025

## Begrüßung (Bobby und Hannah Schuller)

BS: Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat. Wir werden froh und glücklich sein. Hallo.

HS: Willkommen, liebe Freunde und liebe Gemeinde. Wir sind so froh, dass Sie mit uns Gottesdienst feiern. Wenn Sie sich heute zerrissen oder in verschiedene Richtungen gezogen fühlen, kommen Sie zu Jesus, unserem Fels und unserer Festung, dem Herrn, unserer Rettung. Während dieser Zeit können sie alles andere abwerfen. Danke, dass Sie hier sind. Sie sind geliebt. BS: Die Bibel sagt, wenn mein Volk, das bei meinem Namen genannt ist, sich demütigt, betet und mein Angesicht sucht, und sich abwendet von seinen üblen Wegen, werde ich sie vom Himmel her hören, ihre Sünden vergeben und ihr Land heilen. Wer hier braucht heute Heilung?

Wenden wir unsere Herzen dem Herrn zu und empfangen ein gutes Wort vom Heiligen Geist. Heiliger Geist wir heißen dich willkommen. Du redest zu uns. Du bist unser Freund. Du führst und leitest uns in allen Dingen. Heute wenden wir uns ab von der Welt und von allem zwanghaften Verhalten, dass uns davon abhält, von dir geleitet zu werden. Wir wissen, wo du uns hinführst Gott, da ist Sieg, da sind Wunder, da ist Fülle, da ist Leben und Freiheit. Wir wollen vom Heiligen Geist geleitet sein. So bitten wir dich Herr, dass du uns heute leitest, wir richten unsere Herzen aus auf Jesus ehren ihn. Wir beten an und preisen deinen Namen Jesus. In deinem Namen beten wir. Und alles Volk Gottes sagt, amen.

HAVEN: Bitte begrüßen Sie Ihre Nachbarn mit den Worten: „*Gott liebt Sie, und ich auch.*“

## Bibellesung – Römer 12,6-8 - (Hannah Schuller)

Wir stärken heute unseren Glauben mit Versen aus dem Römerbrief, Kapitel 12.

Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt. Hat jemand die Gabe bekommen, in Gottes Auftrag prophetisch zu reden, dann muss dies mit der Lehre unseres Glaubens übereinstimmen. Wem Gott einen praktischen Dienst übertragen hat, der soll ihn gewissenhaft ausführen. Wer die Gemeinde im Glauben unterweist, soll diesem Auftrag gerecht werden. Wer andere ermahnen und ermutigen kann, der nutze diese Gabe. Wer Bedürftige unterstützt, soll das gerecht und unparteiisch tun. Wer eine Gemeinde zu leiten hat, der setze sich ganz für sie ein. Wer sich um Menschen in Not kümmert, der soll es gerne tun.

Wir danken Dir, Herr.

## Bekenntnis – Bobby Schuller

Stehen Sie bitte auf. Wir sprechen gemeinsam unser Bekenntnis. Wir bereiten damit unser Herz auf das Wort Gottes vor. Dieses Bekenntnis soll uns daran erinnern, dass wir nicht mehr geistlich tot und nicht mehr verloren sind. Wir sind keine Waisenkinder mehr. Wir erinnern uns, dass Gott mit uns ist. Das sind doch gute Nachrichten oder? Wir denken daran, was er für uns am Kreuz getan hat. Halten Sie Ihre Hände so, als Zeichen, dass Sie zugleich anbeten und empfangen.

Ich bin nicht, was ich tue. Ich bin nicht, was ich habe. Ich bin nicht, was andere über mich sagen. Ich bin ein geliebtes Kind Gottes. Das ist es, was ich bin. Niemand kann mir das nehmen. Ich brauche mich nicht zu sorgen, ich muss nicht hetzen. Ich kann meinem Freund Jesus vertrauen und seine Liebe mit der Welt teilen. Amen!

Predigt – Vom Heiligen Geist geführt!

Heute beenden wir die Reihe über die geistlichen Gaben, indem wir über die somatischen Gaben reden. Das ist nur ein geschraubter Ausdruck für die Gaben für den Leib Christi. Das sind Gaben wie Dienen, Lehre, Ermutigung, Großzügigkeit, Leiterschaft, Barmherzigkeit und Prophetie. Für die unter Ihnen, die Adleraugen haben, Sie kennen sich mit Prophetie aus, aber es ist mehr. Worauf ich heute eingehen will ist, dass diese Gaben übernatürlich sind. Sie sind übernatürlich. Es gibt Arten, wie man jemand ganz natürlich ermutigen kann, und dann gibt es eine übernatürliche Art der Ermutigung. Es gibt eine fleischliche, weltliche Art zu leiten, und eine übernatürliche Leiterschaft. Habe ich recht? Man kann Menschen auf fleischliche Art dienen, eine weltliche Art, die anstrengend und erschöpfend ist oder man kann Menschen unter der Leitung des Heiligen Geistes dienen. Dann wird es Lebenspendend für Sie selbst und den anderen.

Heute werde ich weniger darüber reden, was diese Gaben sind und mehr über die Grundlagen davon, wie man mit den somatischen Gaben agiert. Dienst, Lehre, Ermutigung und Barmherzigkeit. Damit diese Gaben übernatürlich in unserem Leben wirken, damit wir echt Kraft haben, die Lasten beseitigt, Ketten sprengt und das Joch zerbricht, müssen wir vom Heiligen Geist geleitet sein. Und darüber reden wir heute. Wir reden darüber, wie wir von unserem Freund, dem Heiligen Geist geleitet werden.

Unser Freund, der Heilige Geist ist eine Person. Er ist eine Person. Wer möchte gerne vom Heiligen Geist geleitet leben? Ich auch. Sie werden am Ende dieses Gottesdienstes fähig sein, vom Heiligen Geist zu hören. Vorausgesetzt, sie versprechen sich selbst, nicht an die Einkaufsliste, die Wäsche, das Projekt morgen in der Arbeit zu denken, sondern auf das Wort Gottes zu hören, das ich heute predige. Sind das gute Nachrichten?

Das ist ein Bobby Schuller Versprechen. Ich kann Sie lehren, weil ich selbst vom Heiligen Geist geleitet werde und sie hoffentlich auch. Ein Wort von Gott kann Ihr ganzes Leben ändern.

Bevor wir einsteigen, lassen Sie uns ein Bekenntnis machen. Sprechen Sie mir nach: Ich bin ein Freund des Heiligen Geistes. (AUDIENCE – I am a friend of the Holy Spirit). Der Heilige Geist leitet mich. (AUDIENCE – the Holy Spirit guides me). Der Heilige Geist spricht zu mir. (AUDIENCE – the Holy Spirit speaks to me). Und Heiliger Geist, ich lausche. (AUDIENCE – and Holy Spirit, I am listening). Amen (AUDIENCE – amen).

Schlagen Sie bitte Ihre Bibel auf. Sprüche, Kapitel 3. Ich ermutige Sie, Ihre Bibel mitzubringen. Damit sie hineinschreiben können, und das meine ich auch so. Sprüche, Kapitel 3. Ich lese die Verse auf einmal und danach gehen wir sie durch und hören dabei auf den Herrn. Vertraue. Sagen Sie „Vertraue“. (AUDIENCE – trust). „Vertraue auf den HERRN mit ganzem Herzen und verlasse dich nicht auf deinen eigenen Verstand. Auf all deinen Wegen gehorche ihm.“ Eine andere Übersetzung sagt: Erkenne ihn. „Und er wird deine Pfade gerade machen.“ Wer hat diesen Bibelvers schon mal gehört? Heben Sie bitte die Hand. Ich will sie ermutigen. Wenn Sie einen Vers auswendig lernen wollen, der ist gut. Gehen wir ihn gemeinsam durch.

Zuerst, vertraue auf den Herrn mit ganzem Was? (AUDIENCE – heart) Mit ganzem Herzen. Mit ganzem Herzen. Vertraue ihm nicht mit dem Kopf. Prinzip Nummer eins. Man vertraut ihm nicht mit dem Kopf. Mit dem Verstand denkt man. Man argumentiert mit dem Verstand. Damit löst man Probleme, aber man vertraut nicht mit dem Verstand. Womit vertraut man? (AUDIENCE – heart) Mit dem Herzen, mit ihrem Herzen. Sie vertrauen mit Ihrem Herzen.

Als Theologe, als jemand der nachdenkt, als jemand der gerne liest und ganz ehrlich auch gerne streitet, kann ich mir meinen Weg in alles hinein erdenken. Sie auch? Ich kann mir alles so erdenken, das es richtig ist. Ich kann mir selbst ausdenken, was gut ist oder was schlecht ist. Ich kann mich nach New York und zurück denken, wenn ich das will. Können Sie das auch? Aber eines kann ich nicht. Ich kann mir meinen Weg nicht her-vertrauen. Vertrauen passiert im Herzen. Vertrauen passiert im Herzen. Mein Nachdenken als Gläubiger muss vom Heiligen Geist geleitet sein. Es muss von meinem Herzen geleitet werden. Vertrauen geschieht im Herzen. Haben wir das kapiert? Ich glaube schon. Hannah, haben wir's kapiert? Okay. Das war Erstens.

Zweitens, Ihr Herz sind nicht Ihre Gefühle. Nicht ihre Empfindungen oder Emotionen. Anders gesagt, ihr Herz ist Geist. Ihr geistliches Wesen als Mann oder Frau. Das ist der geistliche Mensch der wiedergeborene ist durch ihr Bekenntnis zu Jesus Christus und Ihre Taufe. Die Bibel meint mit Herz nicht die Gefühle. Tatsächlich sind die Gefühle mehr im Bauch oder im Fleisch. Aber im Herz wohnen der Mut und der Wille. Man kann es noch anders sagen. Eine andere Übersetzung des Worte Herz oder „Kardia“ im griechischen ist ihr Gewissen. Ihr Gewissen.

Wenn jemand sagt, ich will vom Heiligen Geist hören, ich will vom Heiligen Geist geleitet sein, sage ich, lass dein Gewissen dich leiten. Ergibt das Sinn? Lass dein Gewissen dich leiten.

Wenn Sie kein wiedergeborener Christ sind, lassen Sie sich NICHT von ihrem Gewissen leiten. Lassen sie sich retten, und taufen, denn bevor sie von neuem Geboren waren, hat sie ihr Gewissen Dinge tun lassen, die nicht richtig waren. Ihr Herz, wenn sie einen Geist haben, der noch nicht gerettet ist, kann sie zu Dingen verleiten, von denen die Welt sagt, sie sind richtig, aber das sind sie nicht. Ich habe Leute sagen hören, ich muss mich scheiden lassen und mit der Frau oder dem Mann von der Arbeit zusammen sein, weil mich da mein Herz hin leitet. Das sagt mir mein Gewissen. Führt uns so der Heilige Geist? (AUDIENCE – no) Nein. Tatsächlich wird kein Christ, der auf den Heiligen Geist hört, in seinem Herzen glauben, dass das richtig sein könnte. Wo glauben sie es? In ihrem Fleisch und im Kopf. Ihr Herz sagt, tu das nicht, aber der Kopf schaut all die Filme und Schmuddelromane unter dem Bett an, oder? Und diese Geschichten sagen, ja, mach das. Aber ein Gewissen, das durch den Heiligen Geist erneuert ist, sagt, nein - wir arbeiten an unserer Ehe. Nein, wir nehmen die harte Arbeit auf, unsere Familie zu retten. Nicht wahr, liebe Gemeinde? (AUDIENCE – yes)

Wenn Sie von Neuem geboren sind, ist dem Gewissen zu folgen, die einfachste Art zu lernen, dem Heiligen Geist zu folgen. Bitte nehmen Sie von allem was ich sage, das unbedingt mit. Es gibt so viele Leute, die von neuem geboren sind und plötzlich wird das, was für sie früher ganz leicht war, völlig unmöglich.

Eine interessante Geschichte. Ich bin mit 15 von neuem geboren worden und habe diese bewusste Entscheidung getroffen, anders zu sein. Und dann fiel mir auf, dass es mich nervte, wenn meine Freunde, mit denen ich vorher ständig geflucht habe, Schimpfworte sagten. Vorher hat es mich nicht gestört. Und man kann sich entscheiden, das auszuhalten, abzustumpfen oder dem Heiligen Geist zu folgen. Noch ein Beispiel aus meiner Teeniezeit. Ich war gerettet und von neuem geboren durch Jesus. Wer hier hat einen kleinen Bruder? Wir wissen alle, wie kleine Brüder sind. Ich habe eine ältere Schwester. Sie war im Bad und machte sich fertig. Ich streckte meinen Kopf rein und ließ einen großen Rülps los, schlug die Tür zu und ging lachend weg. Und ungelogen, ich spürte, wie mein Geist - als wiedergeborener Geist - sagte: Mach das nicht. Da ging ich zurück und sagte: Angie, die Bibel sagt, die Liebe ist nicht unanständig. Ich wollte nur sagen, es tut mir echt leid. Hab einen schönen Tag. Und ich machte die Tür zu. Und so komisch das klingt, sie sagte: „Als mein Bruder das tat,“ - da war sie 17 oder 18 – „wusste ich, dass sich in ihm etwas geändert hatte.“ Ja, etwas in mir war anders. Wenn wir vom Heiligen Geist hören wollen, ist es wichtig, dass wir auf unser Gewissen achten. Selbst wenn es peinlich wird, selbst, wenn wir uns entschuldigen müssen. Wir müssen unsere Seele davor beschützen stumpf zu werden. Sie wird stumpf, wenn sie ihr Gewissen ignorieren. Sie werden dickhäutig, wenn sie ignorieren, was der Heilige Geist ihnen sagt, was sie tun sollen. Und wenn sie in diesen Bereichen unempfindlich werden, dann werden Sie auch geistlich taub. Sie werden geistlich blind, weil diese Art Hornhaut sich nicht nur um ihr Herz legen, sondern auch auf ihre geistlichen Augen und geistlichen Ohren. Amen? Und so wollen wir vom Herrn hören. So sieht seine Leitung aus. Das Fleisch leitet durch Gefühle. Das hat mir mein Schwager Nate gezeigt. Das Fleisch leitet durch Gefühle. Der Verstand leitet durch Vernunft. Der Heilige Geist leitet durch das Gewissen.

Wir sagen es gemeinsam. Ich sage, wie leitet das Fleisch und sie sagen Gefühle. Wie leitet das Fleisch? (AUDIENCE – feeling) Das ist ihr Fleisch. Das muss gekreuzigt werden. Ich frage, wie leitet der Verstand und sie sagen Vernunft. Okay? Wie leitet der Verstand? (AUDIENCE – reason) Vernunft. Und wodurch leitet der Geist? Entschuldigung. Ich sage, wie leitet der Geist und sie sagen Gewissen. Okay? Wie leitet der Geist? (AUDIENCE – conscience) Gewissen. Wir werden zuerst durch unser Gewissen geleitet nicht vom Verstand. Egal, wie schlau Sie sind.

Der Verstand will immer eines. Klarheit. Der Verstand will alles begreifen. Der Verstand will eine Landkarte. Der Verstand will alles wissen „A,B, C, D, bis zum Z“. Aber das Leben im Geist ist nicht so. Das geistliche Leben wird nicht vom Verstehen geleitet, sondern vom Vertrauen und Glauben. Und womit vertrauen wir? Mit dem Herzen, dem Gewissen. Und hilft uns der Verstand es zu verstehen. Der Verstand sagt, Herr, gib mir Klarheit. Aber Gott sagt, nein, keine Klarheit für dich. Du bekommst Vertrauen. Vertrauen sieht so aus. Man spaziert im Nebel umher, ein Kind, das die Hand seines Vaters hält und man weiß noch nicht, wo es hingeht, aber man läuft einfach durch den Nebel und weiß, ich komme an. So sieht geistliches Leben aus. Wenn Sie sagen, ich durchdenke meinen Weg hier oben durch, dann ziehen Sie damit die Hand aus Papas Hand und sagen:

Ich krieg das alleine hin. Ich meine Sie, die schlaunen Leute. Ich rede mit ihnen. Sie müssen auf ihren Freund den Heiligen Geist hören und sich leiten lassen. Amen?

Wenn Sie erst neu im Glauben sind, haben sie vielleicht gehört, dass der Heilige Geist durch das leitet, was manche Eindrücke oder Impulse nenne.

Anders gesagt, ich habe im Geist einen Eindruck bekommen oder hatte diesen Eindruck vom Heiligen Geist. Man könnte es vielleicht besser beschreiben als eine rote oder grüne Ampel. Rot heißt was? (AUDIENCE – stop) Stop! Grün heißt? (AUDIENCE – go) Geh. Gelb heißt gib Vollgas. Okay.

Rote Ampel, grüne Ampel. Jetzt sehen sie auf ihrem geistlichen Weg etwas Gutes. Sie denken; „der Herr will sicher, dass ich da hin gehe.“ Und dann achten sie auf den Heiligen Geist oder er Rot oder Grünes Licht gibt. Sie sehen etwas und machen langsam, sie haben das Gefühl, die Ampel ist rot. Grün hören sie hin. Besonders bei der roten Ampel. Hören Sie hin.

Vertraue auf den Herrn, mit deinem ganzem Herzen und verlasse dich nicht auf deinen Verstand. Stimmt's? Wie geht es weiter? Auf allen deinen Wegen ordne dich ihm unter. In dieser Bibelstelle geht es um das Hören auf den Heiligen Geist. Auf all deinen Wegen folge ihm und er wird deine Wege gerade machen. Eine andere Übersetzung ist, er wird die Hindernisse aus deinem Weg räumen. Ist das nicht großartig? Das ist ein Versprechen. Also, auf allen deinen Wegen erkenne ihn oder folge ihm.

Die Bibel spricht darüber, sich Autorität zu beugen, sich unterzuordnen. Es gibt eine Stelle darüber, dass Frauen sich ihren Männern unterordnen. Nicht gerade zeitgemäß, oder? Das ist schon fast eine Beleidigung für viele Leute.

Aber das große Problem dabei ist, das Unterordnung falsch verstanden wird. Unterordnung bedeutet, dass man sich einer Ordnung anschließt, ein gemeinsames Ziel verfolgt, eine Vision teilt und die Ermahnung zur Unterordnung der Frauen zu ihren Männern gilt eigentlich den Männern. Männer, ihr könnt nicht erwarten, dass eure Frauen sich unterordnen, wenn ihr keine Mission habt. Ihr braucht eine Mission für die Familie und eine Vision. Unterordnung bedeutet sich hinter eine Vision für die Familie zu stellen, die Vision mitzutragen, wohin die Reise geht.

Liebe Ehefrauen, wer von Ihnen würde es lieben, wenn... das könnte Ärger geben, wenn sie mit ihrem Mann hier sind, aber heben sie einfach den kleinen Finger, wenn sie... Hannah, du würdest die Hand heben, oder?

Liebe Ehefrauen, wer findet es wäre großartig, wenn sie von ihrem Mann eine Vision bekommen, davon, was die Ziele für Ihre Familie sind, was sie erreichen wollen, was der Herr in ihrer Familie tun soll? Das ist doch ein tolles Gefühl, oder? Okay, Ich bin kurz vom Thema abgekommen. Sorry. Diese Berufung sich dem Herrn unterzuordnen, damit sollte keiner von uns ein Problem haben. Es bedeutet sich unter die Vision zu stellen, die Gott für sein Reich und für ihr Leben hat. Wenn Sie sich Gott unterordnen sagen Sie: Was immer du willst, Heiliger Geist, will ich. Wo du hingehst Heiliger Geist, da gehe ich hin. Was immer du sagst Heiliger Geist, ich höre. Was immer du willst, das ich tue Heiliger Geist, das tue ich. Amen?

Viele von uns hören nichts vom Heiligen Geist, weil wir uns nicht seiner Vision untergeordnet haben. Wir wollen, dass er sich unserer Vision anschließt. Falsch. Falsch. Falsch. Sie werden vom Heiligen Geist hören, wenn sie sich im Gehorsam seiner Mission, seiner Vision und seinem Leben unterordnen. Und ich kann ihnen sagen, sobald sie anfangen vom Heiligen Geist zu hören, laufen die Dinge richtig in ihrem Leben. Gibt er uns Befehle? Gibt der uns Befehle? (AUDIENCE – yes) Ja. Ich sage ihnen warum wir unter Gottes Autorität stehen wollen. Warum wir seine Befehle hören wollen, Warum wir hören wollen, was unser Kommandeur uns zu sagen hat. Der Grund ist: Sie haben Autorität, wenn Sie unter Autorität stehen. Sie haben Autorität, wenn Sie unter Autorität stehen. Wenn Sie die Vollmacht wollen, Kranke zu heilen, müssen Sie sich unter Autorität stellen. Wenn Sie das Evangelium predigen wollen, müssen Sie unter einer Autorität stehen. Wenn Sie die Autorität wollen, prophetisch zu reden, zu inspirieren, große Dinge zu bauen, dann kommen sie unter Autorität. Amen? Okay, Sie haben Autorität, wenn Sie unter Autorität stehen.

Bekennen Sie mit mir: ich vertraue auf dich, Herr. (AUDIENCE – I trust in you, Lord), mit ganzem Herzen. (AUDIENCE – with all my heart).

Ich baue nicht (AUDIENCE – I lean not) auf meinen Verstand (AUDIENCE – on understanding). Auf allen Wegen (AUDIENCE – in all my ways), erkenne ich dich (AUDIENCE – I submit to you) und ich glaube (AUDIENCE – and I believe) du ebnest den Weg. (AUDIENCE – you will clear the path). Amen (AUDIENCE – amen).

Lesen wir gemeinsam Verse aus dem Römerbrief, Kapitel 8. Kommen sie langsam rein? Also nochmal. Als ganz junge Christen, fangen wir an durch unser Gewissen vom Heiligen Geist zu hören, wenn wir gerettet sind. Rote Ampel, grüne Ampel. Das ist der Anfang davon, seine Stimme deutlich zu hören. Rote Ampel, grüne Ampel.

Römer 8, Vers 11: „Ist der Geist Gottes in euch, so wird Gott, der Jesus Christus von den Toten auferweckt hat, auch euren vergänglichen Körper lebendig machen; sein Geist wohnt ja in euch.“ Braucht jemand heute Heilung? Braucht jemand Leben in seinem vergänglichen Körper? Nur diese kleine Gruppe hier. Der Herr sieht Sie. Wer braucht Leben in seinem vergänglichen Leib heute? Meine Schulter schmerzt. Ich habe Muskelkater in den Beinen, vom Training. Ich brauche Leben in meinem vergänglichen Leib. Also brauche ich den Heiligen Geist. Okay, okay.

Zurück zum Text. Er wird euren vergänglichen Körper lebendig machen, sein Geist wohnt ja in euch. Wo der Geist ist, da ist Leben. „Deshalb,“ sagen sie alle „Deshalb“. (AUDIENCE – therefore), „Brüder und Schwestern haben wir eine Verpflichtung.“ Wir haben eine Verpflichtung. Sie haben gerade bekannt, dass sie unter Autorität leben wollen. Nicht wahr? „Wir haben eine Verpflichtung, aber nicht mehr dem Fleisch gegenüber, denn wer dem Fleisch gemäß lebt, wird sterben. Wenn ihr nach dem - sagen Sie nach dem „Geist lebt“ (AUDIENCE – the Spirit). Sehen Sie, da steht es in Großbuchstaben. Das sind alles Großbuchstaben. In Ihrer Bibel steht es groß, es bezieht sich auf den Heiligen Geist. „Wenn ihr aber nach dem Heiligen Geist lebt, tötet ihr die Werke des Fleisches und werdet leben.“ Wir werden leben. „Denn die sich von Gottes Geist leiten lassen, sind Kinder Gottes.“ Sehen Sie das? Geleitet vom Geist, voll des Geistes, geleitet vom Geist.

„Die sich von Gottes Geist leiten lassen, sind Kinder Gottes. Der Geist den ihr empfangen habt, macht euch nicht zu Sklaven, dass ihr in Furcht leben müsstet.“ Wenn Sie in Furcht leben, sind Sie nicht vom Heiligen Geist geleitet. Vielmehr hat der Geist, den ihr empfangen habt euch zu Söhnen gemacht.“ Oder Töchtern für die Frauen hier. „Und durch ihn rufen wir, wenn wir beten, Abba, Vater.“ Abba heißt „Daddy“ oder „Papa“. Abba, Vater. „Der Geist selbst bezeugt unserem Geist.“ Der Geist selbst, sein Geist, bezeugt unserem Geist. Anders gesagt, sein Geist spricht zu unserem Herzen. Oder noch anders. Sein Geist spricht zu unserem Gewissen. Amen?

Eine ehrliche Frage: Sind die meisten wiedergeborenen Christen in allem geist-geleitet? Nein. Zu oft bin ich nicht vom Heiligen Geist geleitet. Als ich das aufgeschrieben habe, habe ich gemerkt, ich bin dazu berufen auf allen meinen Wegen in allem vom Geist geleitet zu sein. Voll des Heiligen Geistes zu sein. Geleitet vom Heiligen Geist in allen Dingen.

Die meisten wiedergeborenen Christen sind nicht vom Heiligen Geist geleitet. Kein Wunder, dass so viele Christen Dinge sagen, wie Gott tut heute keine Wunder mehr. Sie haben sich nicht unter Autorität begeben, deshalb haben sie keine.

Jesus sagt in Johannes 10, meine Schafe hören meine Stimme. Sie kennen meine Stimme. Und sie folgen keinem anderen. Sie kennen meine Stimme. Wie viele Gläubige können mit absoluter Sicherheit behaupten, sie kennen die Stimme des Heiligen Geistes? Ganz wenige. Und der Grund ist: Wir sind nicht Geist-geleitet, wir sind Kopf-geleitet vom Verstand. Oder geleitet von Gefühlen. Emotionen leiten uns. Oder Freunde leiten uns. Geleitet von Bedürfnissen. Ich brauche, ich brauche, ich brauche. Oder wir sind vom Vergleich geleitet. Ich weiß, was ich im Leben brauche. Es ist auf Instagram. Nein! Oder am schlimmsten von allen, wir sind geleitet von Furcht. Das ist das Gegenteil von Glaube. Eine andere Beschreibung für von Furcht geleitet ist von Sorgen bestimmt.

Oder auch geleitet von dem, was uns Stress macht. Man kann nicht zugleich von Angst und vom Heiligen Geist geleitet sein. Habe ich recht?

Bekennen Sie mit mir: Ich lebe Geist-geleitet (AUDIENCE – I'm going to be Spirit-led). Ich bin ein Freund des Heiligen Geistes (AUDIENCE – I am a friend of the Holy Spirit). Sein Geist bezeugt meinem Geist. (AUDIENCE – His Spirit testifies to my spirit). Amen. Wir dürfen uns nicht von dem anderen Dingen leiten lassen. Wir müssen vom Heiligen Geist geleitet sein. Wir dürfen uns auch nicht leiten lassen von Zwängen. Das ist ein großes Problem. Anders gesagt, von schlechten Gewohnheiten.

Ich saß mit meiner Frau Hannah vor etwa einem Jahr in einem Restaurant. Sie steht auf um auf die Toilette zu gehen. Ich lasse Sie raten. Was war das erste, was ich getan habe. Was denken Sie. Ich tat, was 99% von uns tun. Ich griff zwanghaft nach meinem (AUDIENCE – phone) Telefon.

Hätten Sie mich gefragt, warum greifst du nach dem Telefon? Hätte ich gesagt. Keine Ahnung. Mein Daumen hat die Führung übernommen.

Manche sind vom Daumen geleitet. Nicht wahr. Wir sind vom Daumen, statt vom Geist geleitet.

Was ich meine ist folgendes: Unser Leben wird von Gewohnheiten gelenkt, wo es keinen Raum gibt, von Gott zu hören. Wir sind Daumen-geleitet.

Wir sind kopfgesteuert. Wir sind Telefongelenkt. Wir sind Fernseh-geführt. Kühlschranks-geleitet. Einkaufs-geleitet. Wir sind nicht Geist-geleitet. Wir stopfen jede Minute voll. Und genau das will der Feind für uns, weil der Heilige Geist spricht in die Lücken hinein. Der Heilige Geist braucht eine Einladung und Raum. Das ist etwas, das viele Christen nicht verstehen. Der Heilige Geist mag es nicht, Menschen zu unterbrechen. Er liebt es eingeladen zu werden. Der Heilige Geist, springt nicht gerne rein. Er ist kein Rüpel. Erinnern sie sich? Er ist nie unanständig. Er lässt sich gerne bitten. Der Heilige Geist redet nicht ständig mit Ihnen, wenn Sie nicht zuhören.

Meistens müssen Sie den Heiligen Geist bitten, zu Ihnen zu reden. Wir müssen als Gläubige verstehen, dass der Heilige Geist wie eine Taube ist. Ich sage das immer wieder, denn es ist wahr. Der Heilige Geist ist wie eine Taube. Nicht wie der Feind. Man muss den Heiligen Geist einladen zu einem zu sprechen und auf einem zu landen. Und wenn das passiert, fängt man an, vom Herrn zu hören. Er unterbricht nicht. Unser Ziel als Gläubige, wenn wir vom Heiligen Geist hören wollen ist, dass wir unterbrechbar sind.

Wir wollen unterbrechbare, ungehetzte Freunde des Heiligen Geistes werden. Das ist schwer auszusprechen nicht wahr? Ein unterbrechbarer, ungehetzter Freund des Heiligen Geistes. Wenn sie ein Freund sind, folgen Sie. Sie hören auf den Geist.

Wenn Sie zum Beispiel ein Freund von Bobby Schuller sind, folgen sie ihm bei Hour of Power und bleiben Sie dabei. Das weiß jeder. Wenn Sie jemandes Freund sind, folgen sie ihm. Sie geben ihnen Raum. Sie hören ihnen zu. Das ist so wie ein Segel auf einem Schiff. Man muss Segel setzen, um den Wind einzufangen. Man kann keinen starken Wind bitten, ein Schiff anzutreiben, wenn es keine Segel gesetzt hat. Man muss Segel setzen um den Wind einzufangen. Keiner von uns hat den Wind gesehen, aber wir glauben an ihn und er hat auf uns alle eine Wirkung. Auf gleiche Weise setzen wir die Segel und werden geleitet vom Geist. Amen?

Noch eines. Lassen sie sich in den dümmsten Kleinigkeiten leiten. Ich sage es nochmal. Lassen sie sich in jeder unwichtigen, dummen, blöden Kleinigkeit leiten, von der sie denken, sie interessiert Gott nicht.

Ich sage ihnen warum: Für den Gott des gewaltigen Universums, in dem wir Leben, der alles in seinen Händen hält ist alles an unserem Leben klein und dumm. Nicht dumm, aber klein. Es ist unbedeutend. Auf diesem winzigen Kiesel namens Erde, der durchs Universum schwebt, ist es da gleich wichtig, wenn ich frage: Welches Haus soll ich kaufen, welchen Job soll ich haben, wie wenn ich frage, welches Hemd soll ich heute tragen. Können sie mir folgen? Sollte ich den Herrn fragen, welches Auto ich kaufen sollte? Ja oder nein? (AUDIENCE – yes) Sollte ich den Herrn fragen, in geschäftlichen Entscheidungen? Ja oder nein? (AUDIENCE – yes) Sollte ich den Herrn fragen, was ich zu Mittag essen soll? Ja oder nein? (AUDIENCE – yes) Manche rollen jetzt mit den Augen, aber ich sage ihnen, es hat etwas Besonderes an sich, wenn wir auf den Herrn hören, wohin wir gehen, was wir essen, was wir tun. Wir landen so oft in einer Leere und Langweile, wir denken nicht mal darüber nach, ganz zu schweigen davon, dass wir vom Geist geleitet wären. Wir greifen zum Telefon. Nein, Wir lassen uns leiten vom Heiligen Geist. Amen.

Wenn es ihnen langweilig ist, sagen Sie Herr, was willst du das ich heute mache? Er sagt vielleicht: Schreib ein Lied, ruf deine Mutter an. Ja, das war meine Mutter die gerade „Ja“ gesagt hat. Der Heilige Geist, so heißt es in Johannes 14, wird euch alles lehren. Sag mal jemand Alles. (AUDIENCE – all things). Alles ist mehr als nur geistliche Dinge oder? Das beinhaltet ob man zu Fastfood isst, oder etwas Gesundes. Warum sollte ich Gott fragen, ob ich ein Sandwich essen soll oder Fastfood? Hier kommt die Antwort.

Der Herr sagt: Wem ich kleine Dinge anvertrauen kann, dem kann ich viel anvertrauen. Wenn wir in den kleinen Dingen auf den Heiligen Geist hören, kommen wir bei den großen Dingen nicht darauf zu sagen: Warum redet der Herr nicht zu mir? Warum redet der Herr nicht zu mir? Viele von uns geraten in eine große, wirklich wichtige Situation, eine Krise in der Arbeit und wir haben Hornhaut auf den Ohren und Augen. Wir hören nicht mehr. Wir haben kein weiches Herz mehr. Stimmt's?

Ein letzter Gedanke: Nur, weil etwas Gut ist, heißt das nicht der Heilige Geist leitet sie. Richtig? Nur weil etwa gut ist, heißt es nicht, dass der Heilige Geist sie leitet.

In einer berühmten Geschichte will Paulus und sein Team nach Asien, aber der Heilige Geist sagt: Nein, geht nicht nach Asien. Warum? Wieso? Nun, weil die Menschen in Asien noch nicht für das Evangelium bereit waren. Übrigens, Asien heißt hier die heutige Türkei. Nicht Ostasien.

Hätte er beschlossen trotzdem zu gehen, weil es einfach gut wäre, hätte er keine Wirkung und keine Autorität gehabt. So war er vom Herrn geleitet. Später geht er dann nach Asien und erreicht großes in der Türkei.

Ich sage ihnen eines. Wenn Sie etwas tun, nur weil es gut oder fromm aussieht aber sie keine Berufung dazu haben, wird das sie geistlich erschöpfen und auslaugen wie nichts sonst. Sie sind nicht Jesus Christus. Sie sind Teil seines Leibes. Sich für eine Sache zu entscheiden, heißt sich gegen etwas anderes zu entscheiden. Deshalb brauchen wir als Gläubige die Leitung des Heiligen Geistes. Sogar in den guten Dingen.

Mir läuft die Zeit davon und ich habe noch nicht über die somatischen Gaben gelehrt. Wenn ich damit warte bis nächste Woche, kommen Sie wieder? (AUDIENCE – yes) Wenn ich jetzt Schluss mache, wir reden noch ein bisschen über die Führung des Heiligen Geistes, wer kommt nächste Woche wieder, wenn ich jetzt aufhören? Sehr gut. Der Herr sieht Ihre Hand.

Stehen Sie bitte auf. Hannah, meinst du ich habe das heute gut genug rüber gebracht? Haben Sie alle den Eindruck, sie verstehen jetzt besser, was es heißt, vom Heiligen Geist zu hören? Ich frage deshalb, weil es nichts Kleines ist, sondern ein Teil der Nachfolge. Es ist DER Teil. Wir lesen die Bibel, aber wir brauchen Leitung. Viele von uns sterben an der Rebe, wir verhungern, sind verloren. Wir brauchen eine Berührung vom Heiligen Geist. Wir brauchen die Führung des Heiligen Geistes. Und Junge, der Heilige Geist will so gern zu uns reden. Amen?

Machen wir direkt jetzt Raum dafür. Wir warten ein bisschen und schließen die Augen und machen Raum für den Heiligen Geist.

Wenn sie das Gefühl haben, sie können kein Wort von Gott hören, bitten Sie ihn einfach um eine rote oder grüne Ampel. Bringen Sie die Frage vor ihn: Herr, zeige mir eine grüne oder rote Ampel. Heiliger Geist, wir laden dich ein. Wir haben es schon gesagt, aber wir sagen es nochmal. Sagen Sie, Heiliger Geist, (AUDIENCE – Holy Spirit), ich bin dein Freund. (AUDIENCE – I am your friend). Bitte sprich zu mir. (AUDIENCE – I invite you to speak to me).

Lieber Freund, Heiliger Geist, (AUDIENCE – dear friend, Holy Spirit), Ich liebe dich und ehre dich. (AUDIENCE – I love you and honor you). Ich gehorche dir. (AUDIENCE – I'm here to obey you). Ich vertraue dir (AUDIENCE – I trust you) mit ganzem Herzen (AUDIENCE – with all my heart). Lassen sie uns weiter hören. Rote Ampel, Grüne Ampel, Herr.

Heben Sie die Hände mit mir. Ich leite uns in ein Gebet. So hoch sie können. Wir ehren die heilige, kraftvolle und erstaunliche Gegenwart des Heiligen Geistes. Wir öffnen dir unsere Herzen Heiliger Geist und bitten dich zu uns zu reden. Wir bitten dich zu allererst, dass du uns unsere Schuld vergibst, und uns reinigst von aller Ungerechtigkeit. Erneue uns, dass wir von Herzen dich suchen. Manche sind stumpf geworden und wir bitten dich, dass du die Hornhaut von unserem Geist entfernst und wir wieder empfänglich werden wie Kinder. Lass uns Menschen mit einem sanften Herzen, einem starken Glauben und starkem Denken werden.

Herr, bitte sprich zu unseren Herzen. Lass uns von unserem Herzen geleitet sein, von deinem Geist, von dir Gott. Ich bete für diese ganze Gemeinde und alle, die sich freiwillig unter meiner Autorität gestellt haben, so wie ich mich deiner Autorität unterstellt habe. Ich spreche über sie die Kraft und Gegenwart deines Heiligen Geistes aus. Sie haben Ohren zu hören, Augen zu sehen und ein Herz, das wie ein Segel im Wind ist. Herr lass uns von deinem Geist durchs Leben geleitet sein. Und als ganze Gemeinde stellen wir uns dazu, dass wir das wollen. Wir wollen von deinem Geist geleitet sein. Danke Herr. Wir beten im Namen Jesu und mit einem Lächeln danken wir dir Herr. (AUDIENCE – thank you, Lord). Amen.

#### Segen – Bobby Schuller

Der Herr segne und behüte euch. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über euch und sei euch gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf euch und gebe euch seinen Frieden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.